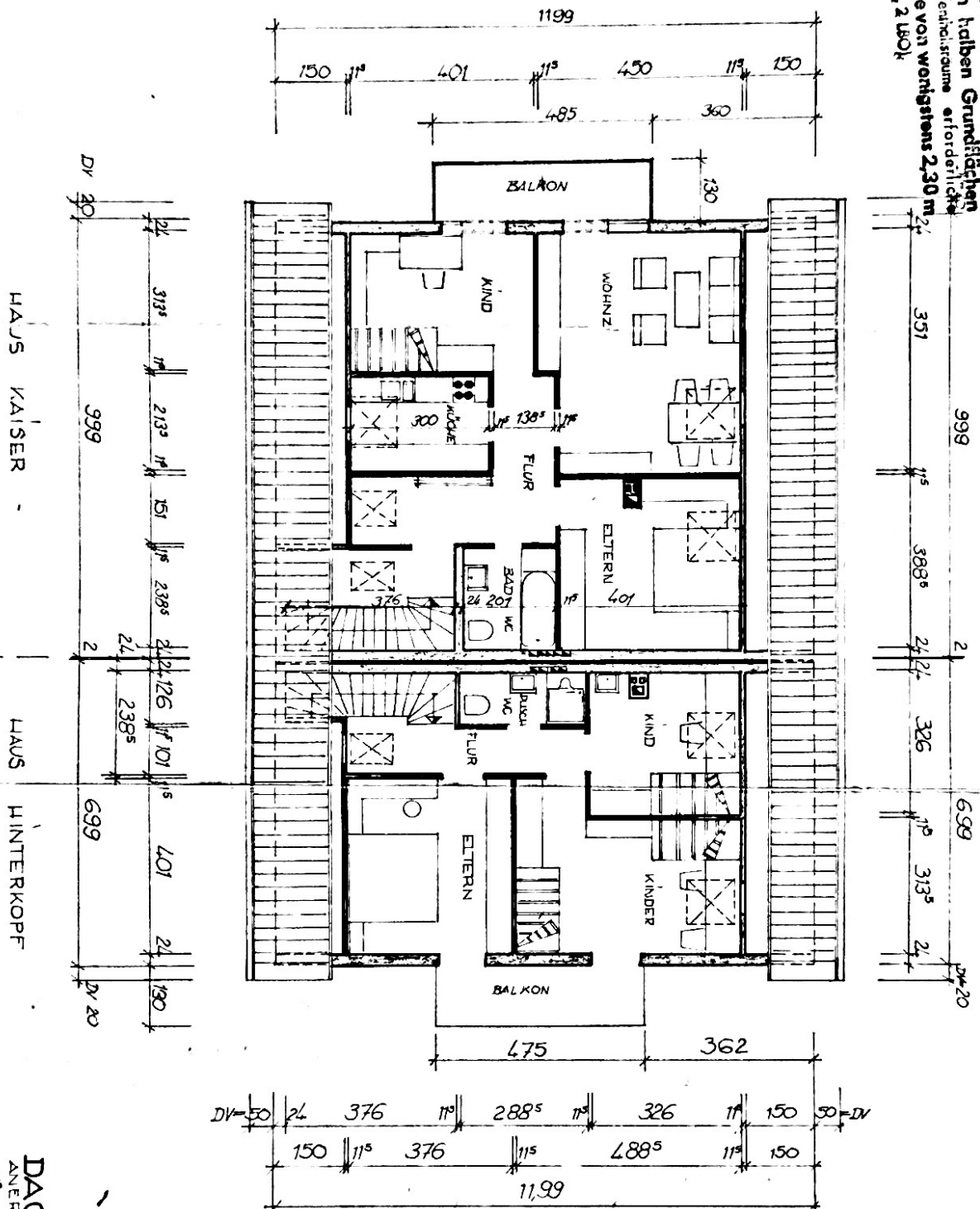


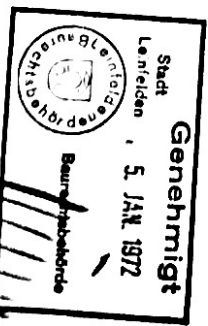
Aufenthaltsräume (Wohnräume, Küchen, Schlafzimmer, Arbeitsräume u. a.) sind im Dachgeschoss nur zugelassen, wenn die Räume mindestens über ihren halben Grundflächen die für Aufenthaltsräume erforderliche lichte Höhe von wenigstens 2,30 m haben (§ 67, 2 WBO).



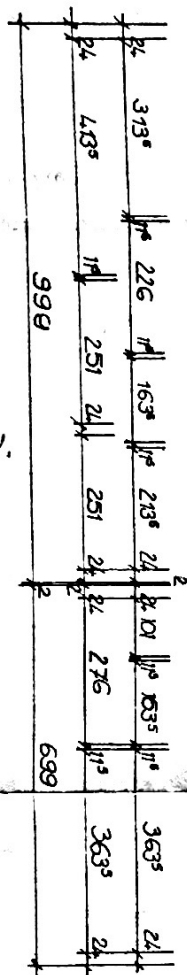
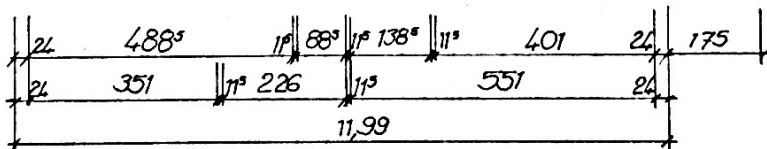
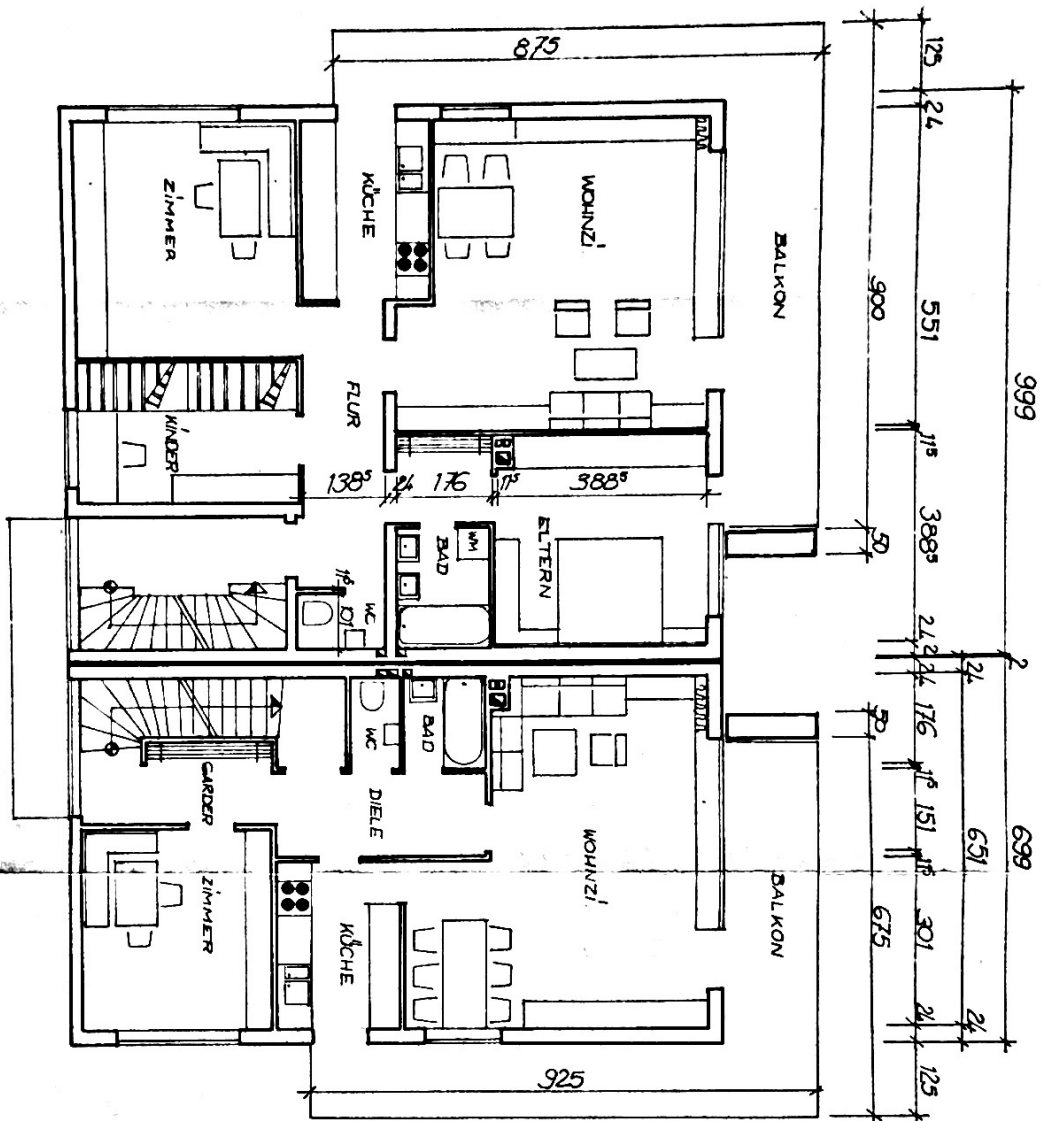
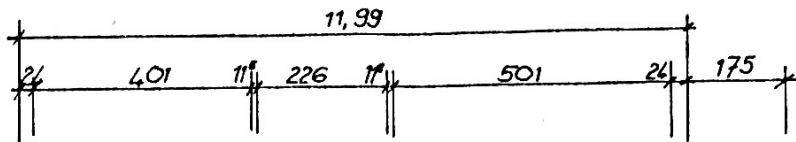
DACHGESCHOSS

M-1:10

Stadt
Höbel
Stadtbaumeister



GEFERTIGT V. 11. 11. 71
GREGOR BRENNER
ARCHITEX
7022 LEINFELDEN



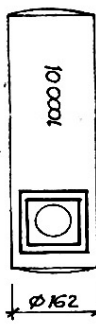
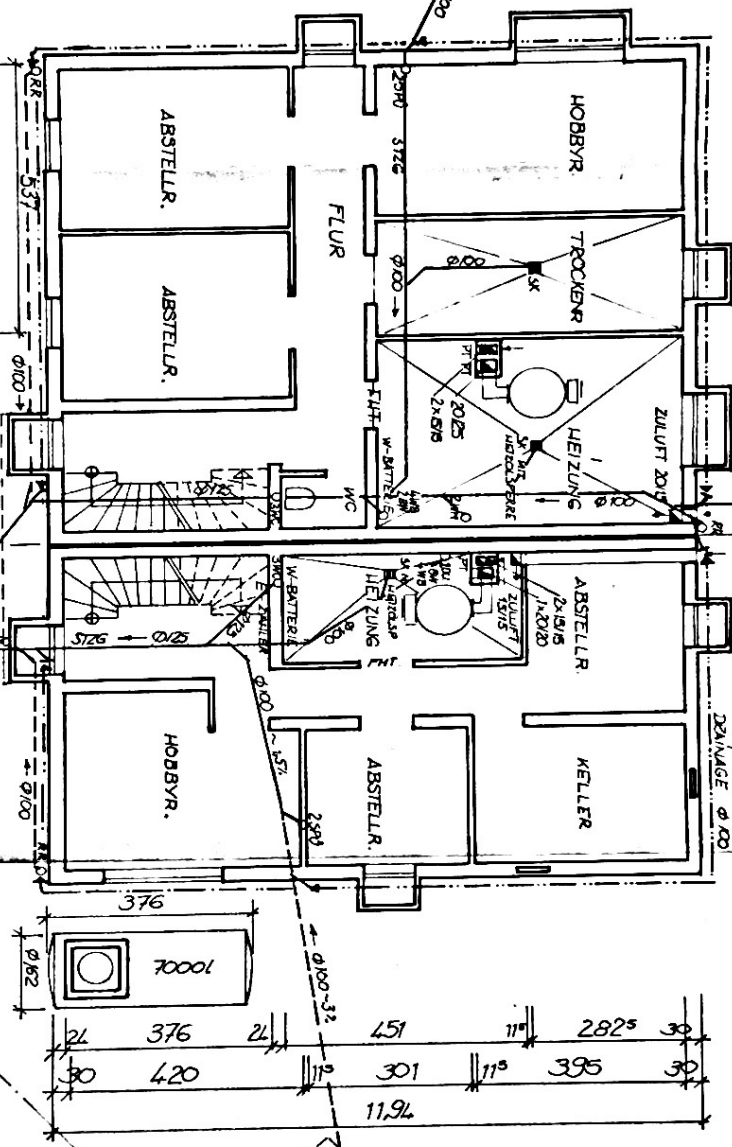
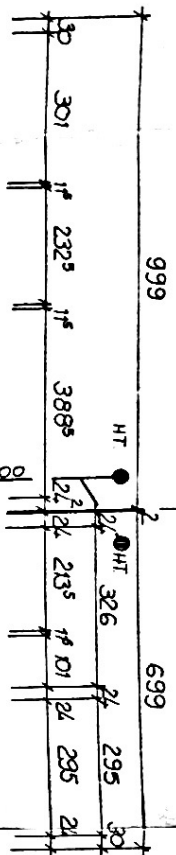
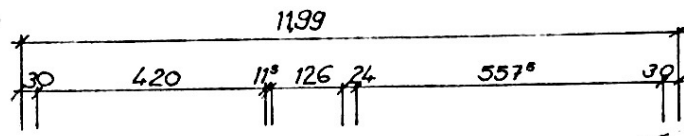
HAUS KAISER

HAUS WINTERKOPF

OBERGESCHOSS

M=1:100

GEFERTIGT: 17. 8. 71
 GREGOR BRENNER
 ARCHITECT
 7022 LEINFELDEN

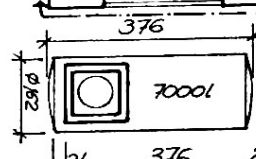


HAUS KAISER



HAUS HINTERKOPF

BAUANSCHLUSS: OPFUNDEN
SOLE - 220cm UNTER GELÄNDE



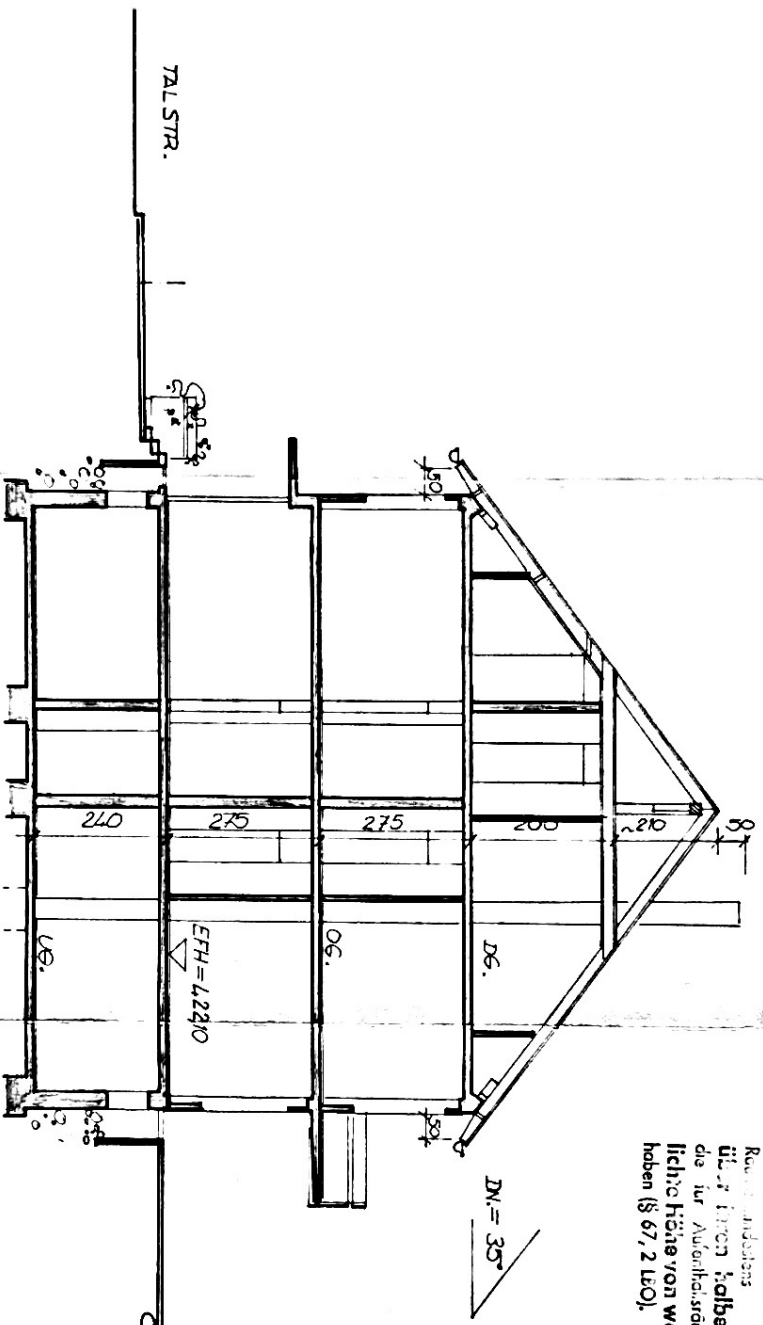
STRASSENRENZE

BEIDE UNTERIRDISCHE HEIZLAGEARTEN
SIND DOPPELWÄNDIG MIT OPT. U. AKUST.
LECKSIGNALANLAGE 1m ERDOBERDENNUNG

INTERGESCHOSS
ANERKANNT:

M=1:K

GEFERTIGT: 17. 8. 71
GREGOR BRENNER
ARCHITECT
7082 LEINFELDEN
DORNUSCHWEG 21 TEL. 751



Aufenthaltsräume (Wohnräume, Küchen, Schlafzimmer, Arbeitsräume u. a.) sind im Dachgeschoss nur zugelassen, wenn die Raumhöhen mindestens 2,30 m betragen. Die für Aufenthaltsräume erforderliche lichte Höhe von wenigstens 2,30 m haben (§ 67, 2 LEO).

Genehmigt
 Stadt
 Leinfelden
 5. JAN. 1972
 Bauaufsichtsbehörde
 Hobbel
 Stadtbauamtmann

SCHNITT
 ANERKANNTE
 M-1:100

GEFERTIGT: 17.11.71
 GREGOR BRENNER
 ARCHITECT
 7022 LEINFELDEN